

Die Weihnachtsfreude teilen



Weihnachten ist eine Zeit der Freude und des Teilens. In diesem Bewusstsein hat unsere internationale Noviziatsgemeinschaft in Arusha am 23. Dezember 2022 etwa vierzig Kinder aus den armen Familien in unserer Nachbarschaft zu einer Weihnachtsfeier eingeladen.

Jeden Freitag besuchen unsere Novizinnen Familien. Diese pastorale Tätigkeit hilft ihnen, die Familien kennenzulernen. Sie haben die Möglichkeit, zuzuhören und sich auszutauschen. Im Vorfeld dieser Feier gingen unsere Novizinnen zu einigen der armen Familien, die sie zuvor besucht hatten, und luden die Kinder ein. Am 23. Dezember trafen die Kinder bereits um 8.30 Uhr ein. Die Aufregung in ihren Gesichtern verriet, wie ihr Tag aussehen würde. Die Novizinnen hatten auf dem Schulhof einige Spiele und Sportarten für die Kinder vorbereitet. Bevor sie mit dem Sport begannen, wurden die Kinder mit Keksen und Saft versorgt, was ihnen die Energie gab, etwa drei Stunden lang herumzuspringen.

Der Grund für die Einladung dieser Kinder war die Hungersnot, die durch eine lang anhaltende Dürre in Tansania und anderen Ländern Ostafrikas verursacht wurde. Dies hat das Leben sehr schwierig gemacht. Die meisten dieser Kinder erhalten nur eine Mahlzeit pro Tag. Dieser Zustand wird das ganze Jahr über andauern, weil die Regenfälle nicht günstig waren. Aus diesem Grund wussten wir, dass die meisten dieser Kinder nicht einmal am Weihnachtstag eine richtige Mahlzeit bekommen werden.

Jede der Familien erhielt fünf Kilogramm Maismehl und drei Kilogramm Bohnen als Geschenk. Die Kinder gingen sehr glücklich und voller Weihnachtsfreude nach Hause.

Die Novizinnen bereiteten nicht nur den Kindern Weihnachtsfreude, sondern gingen auch in vier Gruppen zu acht Familien, die kranke und alte Menschen in unserer Nachbarschaft betreuen und brachten ihnen drei Kilogramm Reis und Maismehl mit. Bei jeder dieser Familien sangen sie Weihnachtslieder und verbrachten einige Zeit damit, sich mit ihnen auszutauschen und sie zu ermutigen.

Unsere Novizinnen besuchten auch die Familien unserer Mitarbeiter. Sie haben Weihnachtslieder gesungen, und ihnen Weihnachtsgeschenke überreicht. Diese Geschenke aus Maismehl, Reis, Hühnchen und Bohnen sind sehr praktisch, damit die Familien am Weihnachtstag ein gutes Essen bekommen.

Sister Mary Pascalia Ndunge, SND